Max’s Johanniskrautöl

zur äusserlichen Anwendung bei kleinen Hautverletzungen, Insektenstichen oder Gelenkschmerzen

Der butterfly-verlag sammelt seine Kräuter im eigenen Garten und kann sich deshalb sicher sein, dass es sich um das Echte Johanniskraut, Hypericum perforatum handelt.

Gesammelt werden die Blüten am besten an einem sonnigen Tag!

Das Echte Johanniskraut findet man aber auch überall in der Natur, z.B. an trockenen Wegrändern.
Wenn man die Blüten zwischen den Fingern zerreibt, tritt der typische rote Saft aus und verfärbt die Finger. Die grünen Blätter scheinen gegen das Licht betrachtet, bedingt durch die Öldrüsen, gelöchert zu sein und der Stängel ist zweikantig.

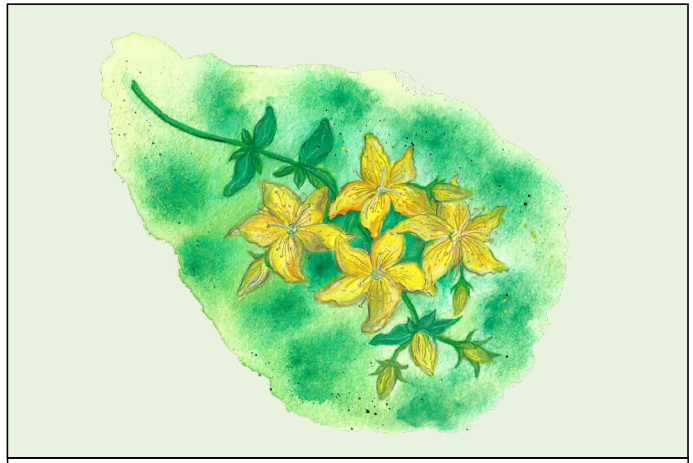
Damit eine Verwechslung mit einer giftigen Pflanze ausgeschlossen ist, muss bei Unsicherheit immer eine kräuterkundige Fachperson hinzugezogen werden, bevor gesammelt wird!

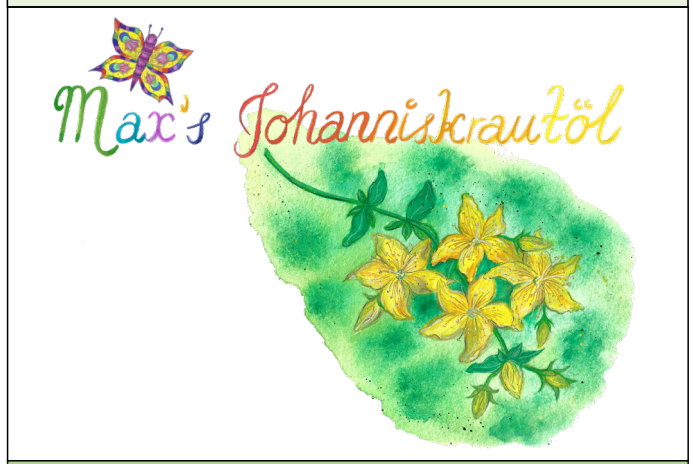
So wird’s gemacht:

Johanniskrautblüten locker in ein Glas einfüllen. Mit Olivenöl bedecken und einem Schraubdeckel verschliessen.

An einem sonnigen Ort 5–6 Wochen stehen lassen, ab und zu schütteln. Warten, bis das Öl schön rot eingefärbt ist.

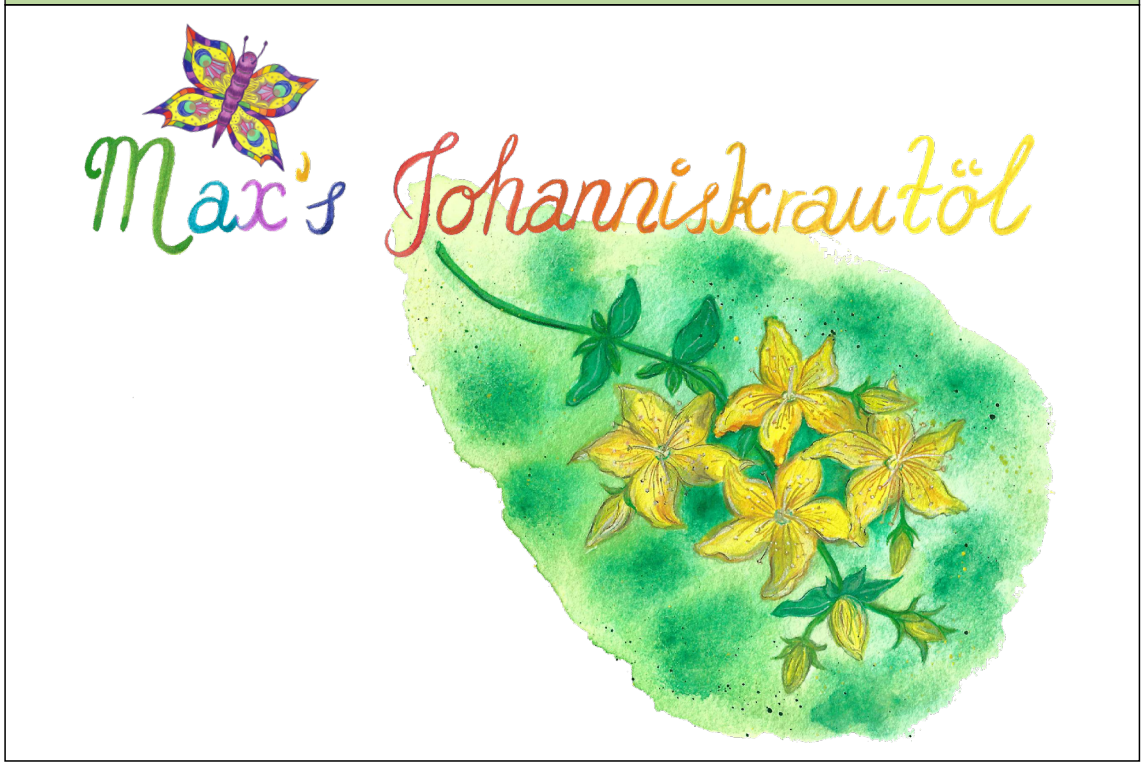
Öl sieben, in Gläser oder Flaschen abfüllen. Etiketten mit Leim bestreichen und ankleben. Öl kühl und dunkel lagern.




Max's Johanniskrautöl

Max's Johanniskrautöl

Max's Johanniskrautöl


Max's Johanniskrautöl